Kolosser 2

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de

1 Denn ich will, dass ihr wisst, welch großen Kampf ich habe um euch und die in Laodizea und so viele mein Angesicht
im Fleisch nicht gesehen haben, **2** damit ihre Herzen getröstet werden, vereinigt in Liebe und zu allem Reichtum der
vollen Gewissheit des Verständnisses[1], zur Erkenntnis des Geheimnisses Gottes, **3** in dem[2] verborgen sind alle
Schätze der Weisheit und der Erkenntnis. **4** Dies sage ich aber, damit niemand euch verführe durch überredende
Worte. **5** Denn wenn ich auch dem Fleisch nach abwesend bin, so bin ich doch im Geist bei euch, mich freuend und
sehend eure Ordnung und die Festigkeit eures Glaubens an Christus.

6 Wie ihr nun den Christus Jesus, den Herrn, empfangen habt, so wandelt in ihm, **7** gewurzelt und auferbaut in ihm
und befestigt[3] in dem Glauben, so wie ihr gelehrt worden seid, überströmend darin mit Danksagung. **8** Gebt acht, dass
nicht jemand da sei, der *euch* als Beute wegführt durch die Philosophie und durch eitlen Betrug, nach der
Überlieferung der Menschen, nach den Elementen der Welt, und nicht nach Christus. **9** Denn in ihm wohnt die ganze
Fülle der Gottheit leibhaftig; **10** und ihr seid vollendet[4] in ihm, der das Haupt jedes Fürstentums und jeder Gewalt ist; **11**
in dem ihr auch beschnitten worden seid mit einer nicht mit Händen geschehenen Beschneidung, in dem Ausziehen
des Leibes des Fleisches, in der Beschneidung des Christus, **12** mit ihm begraben in der Taufe, in dem[5] ihr auch
mitauferweckt worden seid durch den Glauben an die wirksame Kraft Gottes, der ihn aus den Toten auferweckt hat.
13 Und euch, als ihr tot wart in den Vergehungen und dem unbeschnittenen[6] Zustand eures Fleisches, hat er[7]
mitlebendig gemacht mit ihm, indem er uns alle Vergehungen vergeben hat; **14** als er ausgetilgt hat die uns entgegen
stehende Handschrift[8] in Satzungen, die gegen uns war, hat er sie auch aus der Mitte weggenommen, indem er sie an
das Kreuz nagelte; **15** als er die Fürstentümer und die Gewalten ausgezogen[9] hatte, stellte er sie öffentlich zur Schau,
indem er durch dasselbe[10] über sie einen Triumph hielt.

16 So richte euch nun niemand wegen Speise oder[11] wegen Trank oder hinsichtlich eines Festes oder Neumondes
oder von Sabbaten, **17** die ein Schatten der zukünftigen Dinge sind, der Körper aber ist des Christus. **18** Niemand
bringe euch um den Kampfpreis, der seinen eigenen Willen tut[12] in Demut und Anbetung der Engel[13], indem er auf
Dinge eingeht, die er nicht gesehen hat[14], grundlos aufgebläht von dem Sinn seines Fleisches **19** und nicht festhaltend
das Haupt, aus dem der ganze Leib, durch die Gelenke und Bänder unterstützt und zusammengefügt, das Wachstum
Gottes wächst.

20 Wenn ihr mit Christus den Elementen der Welt[15] gestorben seid, was unterwerft ihr euch Satzungen[16], als lebtet ihr
noch in der Welt? **21** Berühre nicht, koste nicht, betaste nicht! **22** (Dinge, die alle zur Zerstörung durch den Gebrauch
bestimmt sind), nach den Geboten und Lehren der Menschen **23** (die zwar einen Schein von Weisheit haben, in
eigenwilligem Gottesdienst[17] und in Demut und im Nichtverschonen des Leibes, und nicht in einer gewissen Ehre[18]),
zur Befriedigung[19] des Fleisches.

Fußnoten

1. O. der Einsicht.
2. A. l. Gottes, Christus, in dem.
3. W. auferbaut werdend … befestigt werdend.
4. O. erfüllt, o. zur Fülle gebracht (vgl. V. 9).
5. O. der.
6. Eig. Vorhaut.

Druckausgabe erzeugt am 06.09.2025 auf bibelkommentare.de

7. A. l. euch hat er.
8. O. den … Schuldbrief.
9. D. h. völlig entwaffnet.
10. O. an ihm, o. in sich, o. durch ihn.
11. A. l. und.
12. A.ü. der dies tun will.
13. O. Engel Verehrung.
14. Da „nicht“ in manchen Handschriften fehlt, übersetzen andere sinngemäß: das, was er geschaut hat (d. h. das Gebiet von Gesichten), betretend.
15. W. von den Elementen der Welt weg.
16. O. was lasst ihr euch Satzungen auferlegen.
17. O. eigenwilliger Verehrung.
18. D. h. in dem, was dem Leib zukommt.
19. A.ü. (ohne Klammer): und nicht in irgendwelcher Ehre zur Befriedigung.

Druckausgabe erzeugt am 06.09.2025 auf bibelkommentare.de